Die Ukraina und die Deutschen.

Seitdem die deutschen Truppen die Ukraine räumten und die Herrschaft des Hetmans Skoropadski zusammenbrach, haben wir die Ukraine aus dem Auge verloren. Doch ist das völkische Leben dort nicht zum Stillstand gekommen, und in jeder Beziehung hat der Gedanke der kulturellen und politischen Zusammenfassung der 40 Millionen Ukrainer seitdem eine vielverheißende Entwicklung genommen. Obwohl der ukrainische Volksboden heute unter vier Staaten aufgeteilt ist: die Sowjet-Union, Polen, Rumänien und die Tschechoslowakei.

Im Flußgebiet des Dnjepr, um die alte Hauptstadt Kiew, entstand das erste ukrainische Staatswesen, das schon zur Blütezeit des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation eine reiche Kultur besaß, die byzantinisch beeinflußt war. Wladimir der Heilige und Otto der Große hatten zu Frauen Schwestern aus dem oströmischen Kaiserhause. In den Kämpfen mit den Tataren verzehrte sich das Kiewer Reich. Seitdem ist der osteuropäische Süden nicht wieder zu starker selbständiger Entwicklung gelangt. Nach dem Untergang Kiews wuchs das neue Zentrum östlicher Staatenbildung im russischen Norden heran; das Wolgagebiet. Die westlichen Länder der Ukraine fielen Litauern und Polen in die Hände. Aber in dieser Lage zeigte sich die zähe Lebenskraft des ukrainischen Volkes. Der Selbsterhaltungstrieb der Nation schuf die großartige kriegerische Organisation des Kosakentums. Die ukrainische Nation hat aber in dieser Zeit die Aristokratie und den Bürgerstand erst durch Polonisierung und später durch Russifizierung verloren. Nur die niedere Geistlichkeit, ein Teil des Kleinadels und vor allem das Bauerntum bewahrten dem Volksgeiste die Treue. Als um die Mitte des 17. Jahrhunderts das ukrainische Volkstum sich so weit gekräftigt hatte, daß es unter Führung des Hetmans Chmelnitzkin, der durch sein Bündnis mit dem Großen Kurfürsten bekannt ist, in einem siegreichen Kriege das polnische Joch abschütteln konnte, da geriet es in die Abhängigkeit Moskaus. Zwar bestimmte der Vertrag von Perejaslaw, den Chmelnitzkin mit dem Zaren Alexis Michailowitsch schloß, daß der Ukraine die volle innere Selbständigkeit erhalten bleiben sollte. Aber die russischen Herrscher haben sich an diese Vereinbarungen nicht gehalten und durch rücksichtslose Beseitigung aller Sonderrechte ihre Herrschaft im Lande zu sichern gesucht.

Um so großartiger ist die völkische Expansionsleistung, die das ukrainische Volk unter diesen Umständen vollbrachte. Ohne kulturelle und politische Betätigungsmöglichkeiten wandte sich die ganze Lebenskraft der Nation der Aufgabe zu, neuen Boden zu erwerben. Zwischen die dünngesäten und kulturell niedrig stehenden Völkerschaften Erlich von Dnjepr und Don hat sich im vergangenen Jahrhundert ein starker Strom ukrainischer Kolonisten nach Osten und Südosten ergossen. Bis an den Kaukasus und den Kaspischen schoben sich die ukrainischen Siedlungen vor, und auch an der kolonisatorischen Erschließung Sibiriens nahmen die Ukrainer starken Anteil. Durch diese Kolonisation, die auch heute noch nicht zum Stillstand gekommen ist, hat das ukrainische Volkstum seit Anfang des 19. Jahrhunderts den Umfang seines Siedlungsgebietes nahezu verdoppelt, so daß es heute einen Raum von etwa 850 000 Quadratkilometer ausfüllt (— Deutschland, Italien und Oesterreich zusammen!) Es ist heute nicht mehr möglich, den selbständigen Charakter der ukrainischen Nation zu bestreiten. Aber bis zum Kriege suchten Polen und Russen aus politischen Gründen die ukrainische Volksexistenz zu leugnen. Der polnische Politiker Roman Dmowski führt in seinen Memoiren an, daß er sich kaufmännisch bei den Friedensverhandlungen gegen jeden Vergleich mit den Ukrainern gesträubt, weil es kein nationales Argument gab, mit dem die Polen die Besetzung Ostgaliziens rechtfertigen konnten. Durch diese Methode ist dann in Versailles gegen die Ukraine entschieden worden. Aber dieser Friedensschluß hat zugleich die alte Schicksalsverwandtschaft zwischen Deutschen und den Ukrainern wieder hergestellt.

Es gibt kaum zwei Länder, die sich in so glücklicher Weise ergänzen wie Deutschland und die Ukraine. Für die Wirtschaft gilt das ganz besonders. Es ist bekannt, daß die Ukraine, das Land der schwarzen Erde, eine europäische Kornkammer ist, der fast alle Ausfuhrhäfen Rußlands entstammen. Aber auch drei Viertel der Kohlen- und Eisenerzeugung der Sowjet-Union entfallen auf die Ukraine. Das Steinkohlenbecken am Donez, die Eisenerzlager von Jekaterinoslaw, Cherson und Krivoi Rog, die Braunkohlenlager bei Kiew und die Erdölvorkommen in Galizien und am Nordhang des Kaukasus geben die Grundlagen zu einer gesunden industriellen Entfaltung ab. Auf der anderen Seite ist die Ukraine ein Abnehmer für viele deutsche Industrieartikel. Aber auch deutsche Menschen wird das Land in Zukunft brauchen. Schon viele Tausende deutscher Bauern, die ihre übervölkerte Heimat verließen, haben in der Ukraine eine Existenz gefunden, wo sie mit der eingesessenen Bevölkerung von Anbeginn im besten Einvernehmen leben und ihr Volkstum treu bewahren. Darüber hinaus ist aber die Ukraine von Wichtigkeit als Brücke nach Mittel- und Vorderasien. Der theoretisch kürzeste und leichteste Ueberlandweg von Europa nach Indien führt über Kiew und Charkow, an den Mündungen der Wolga und des Uralflusses, am Aralsee vorbei längs des Amu durch Afghanistan ins Pendschab. Es wäre einseitig, wollte man die deutsch-ukrainischen Beziehungen nur vom wirtschaftlichen Standpunkt aus betrachten. Sie sind geschichtlich viel weitreichender und umfassender. Die Rechtsverhältnisse, das Städtewesen und kulturelle Einrichtungen in den westukrainischen Gebieten gehen auf deutsche Einflüsse zurück. Das Magdeburger Recht erstreckte sich auf beinahe alle Städte des ukrainischen Gebiets, und das Sachsenrecht, welches bis zum 18. Jahrhundert wirksam war, wurde zur Grundlage der inneren Rechtspflege. Auch das Zunftwesen verrät deutsches Gepräge. Die meisten Fachausdrücke des Gewerbes und der Technik sind dem Deutschen entlehnt.

Die bolschewistische Regierung hat dem größeren Teil des ukrainischen Gebietes in einer besonderen ukrainischen Bundesrepublik vereinigt. Um separatistischen Tendenzen vorzubeugen, wurde zur Hauptstadt nicht das weitaus weit vorgelagerte historische Kiew, sondern das direkt südlich vom Moskau gelegene Charkow bestimmt und außerdem der Weg nach dem Kaukasus, der durch ukrainisches Territorium führt, und die Halbinsel Krim der großrussischen Republik vorbehalten. Aber innerhalb des kompact-ukrainischen Gebietes, in dem das Ukrainische als Amtssprache gilt, tritt überall im öffentlichen Leben, in der Verwaltung, im Heerwesen, in den Schulen und in der Literatur, in dem vergangenen Jahren in einem sich steigernden Tempo eine radikale Ukrainisierung eingesetzt. Es ist der Zeitpunkt nicht mehr fern, wo alle maßgebenden Posten des Landes mit ukrainischen Elementen besetzt sein werden und Verwaltung und Wirtschaft unabhängig von Moskau sich entfalten.

Für uns ist wichtig, daß sich ukrainischer Einfluß bereits auf die Führung der Politik des Gesamtstaates bemerkbar zu machen beginnt. Die Feindschaft gegen Polen war den Ukrainern von altersher im Blute, und sie findet immer neue Nahrung in einer Zeit, wo sieben Millionen Ukrainern im heutigen Polen die einfachsten nationalen Rechte verweigert werden. Zusammen mit dem Deutschen, Litauern und Weißrussen kämpfen die Ukrainer im politischen Staate den schweren Kampf um ihre nationale Selbstbehauptung. Die Lage des ukrainischen Volkes ist nur noch im rumänischen Staate trostloser, wo annähernd eine Million Ukrainer in den Provinzen Bukowina und Bessarabien leben. Auch die Tschechoslowakei nimmt auf ihre 150.000 Ruthenen keine Rücksicht.

In dieser politischen Zersplitterung und nationalen Unterdrückung bewahrt das ganze ukrainische Volk den festen Glauben an seine Zukunft. Dabei ist es nur natürlich, daß die große Vergangenheit, die alte Kiewer Zeit, in romantischer Verklärung erscheint. Der Dnjepr wird zum nationalen Heiligtum. In Märchen und Erzählungen, in Tausenden von Volksliedern wird der Fluß von dem dichterisch veranlagten Volk gefeiert, auf dessen große poetische und musikalische Begabung schon Herder aufmerksam geworden war und in der Ukraine ein zweites Hellas entstehen sah. Die ukrainische Sprache wird von vielen infolge ihres Klangreichtums als die schönste slawische Sprache bezeichnet.

Das ukrainische Volk ist vielleicht das einzige wirklich deutschfreundliche Volk unter den Slawen. Deshalb sollte ihm unsere besondere Anteilnahme gehören. Leider ist das Verständnis für die ukrainische Frage noch recht gering. Doch ist mit dem „Ukrainischen Wissenschaftlichen Institut", das November vorigen Jahres in Berlin eröffnet wurde, wenigstens ein Anfang zur Wiederaufnahme der geistigen Beziehungen mit dem ukrainischen Volke gemacht. Das Deutschtum in Polen steht mit den Ukrainern in einer gemeinsamen politischen Front. Auch die Aussichten auf engere wirtschaftliche Zusammenarbeit sind gut. Häfen wie Danzig und Königsberg haben immer viel weniger von dem polnischen als von dem ukrainischen Hinterland profitiert. Die Engländer haben neuerdings ein ganz besonderes Interesse für die Ukraine gezeigt. Bei der entscheidenden Bedeutung, die der ukrainischen Frage für die Gestaltung Osteuropas zukommt, sollten wir den Bemühungen fremder Mächte zuvorkommen. Dabei brauchen wir nur die Freundschaft eines Volkes zu erwidern, dessen Wunsch es seit langem ist, im Bunde mit Deutschland in Europa zur Geltung zu kommen.

Dr. H. Löwen im „Tag".

Viehkrankheiten

mit Minard's leicht geheilt. Mische es mit Molasse und gieße es über Klei[illegible]. Das berühmte weiße [illegible]niment.

MINARD'S "KING OF PAIN" LINIMENT

Sommer-Katarrh

Wenn die Nase oft läuft, wenn man Sommer-Erkältung hat mit Kopfschmerz und Schleim in der Kehle, mit den anderen bekannten Symptomen, dann leidet man nicht nur, sondern spielt auch ein Verlustspiel. Sommerkatarrh ist eine Hauptursache der Zerrüttung der Körperkraft und ebnet den Weg für ernstere Winterkrankheiten.

Spezialist Sproule, 115 Cornhill Building, Boston, hat mit seiner Methode seit 38 Jahren Katarrh behandelt und weiß, daß eine der schlimmsten Gefahren des Sommerkatarrhs darin liegt, daß es so schleichend auftritt. Der Befallene glaubt nur an starker Erkältung zu leiden. Er sieht, wie andere sich draußen vergnügen und Stärke und Kraft sammeln und bemerkt kaum, daß er täglich weiter herunter kommt und sich fürchtet vor Winter und Kälte.

4-Tage Behandlung frei.

Nun ist die Zeit, Spezialist Sproules Behandlung zu probieren. Er kann das vier Tage lang ohne Unkosten tun, denn Spezialist Sproule weiß, daß viele, viele Katarrhleidende davon überzeugt werden müssen, daß sie nicht nur an leichter Sommer-Erkältung leiden. Die Tatsache allein, daß jemand im Sommer an Katarrh leidet beweist, daß die Entzündung tief sitzt mit wachsender Erschlaffung der Widerstandskraft.

Wenn Sie die Behandlung 4 Tage lang umsonst probieren wollen, so schicken Sie eine Postkarte oder einen Brief. Sie werden sofort wiederbender Post ein Paket mit Anweisungen erhalten. **Sie können es zu Hause brauchen, ohne Ihre Beschäftigung zu stören.** Sie können ausfinden, welch gutes und wirksames Mittel es ist und wie leicht es zu Hause zu gebrauchen ist. Dann werden Sie sich nicht wundern, daß Spezialist Sproule eine immer größere Liste zufriedener Patienten aus allen Teilen des Landes bekommt.

Jetzt ist die Zeit, sich für den Winter vorzubereiten und eine Kur mit bestem erfolgreichen anzufangen. **Besser, Sie schreiben gleich heute.** Der Herbst wird schnell hier sein. Bereiten Sie sich noch im Sommer auf das kalte Wetter vor. Eine Postkarte von Ihnen wird Ihnen die Behandlung ins Haus bringen. Man schreibe in Deutsch oder Englisch an:

Catarrh Specialist Sproule,
115 Cornhill Bldg., Boston, Mass.

Britische „Zivilisation" in Australien.

Unglaubliche Grausamkeiten und Barbareien.

Der australische Korrespondent der „Manitoba Free Preß" sendet seinem Blatte folgenden Bericht:

„Rev. E. B. Gribble, der Leiter einer Mission der Kirche von England unter den australischen Ureinwohnern, erzählt von unglaublichen Grausamkeiten und Barbareien eines königlichen Kommissars in Westaustralien gegenüber den unglücklichen Eingeborenen des Weidegebietes im nordwestlichen Teile von Westaustralien. In diesen abgelegenen Distrikten Australiens von der Nordküste von Queensland bis zum Nordwesten von Westaustralien sind wenig weiße Arbeitskräfte vorhanden, sodaß die Viehzüchter auf schwarze Männer und Frauen angewiesen sind. Zeitweise verschwinden die Schwarzen im Busch, da sie von Natur aus Nomaden sind, oder sie verweigern die Arbeit oder sie stehlen Vieh. Für diese und ähnliche „Vergehen", die nach ihrer Ansicht gar keine Vergehen sind, fällt die schwere Hand des weißen Mannes auf sie. Besonders erschütternd ist die Anklage des Rev. Gribble, daß die unglücklichen Schwarzen von der weißen und schwarzen Polizei schlimmer behandelt werden als selbst von den weißen Viehzüchtern. Rev. Gribble, welcher der Sohn eines Missionars unter den Schwarzen ist und selbst ein ganzes Leben lang seine Erfahrungen unter den Ureinwohnern gesammelt hat, ist kein Mann, dessen Zeugnis als religiöse Entrüstung, Hysterie oder übertriebene Sympathie mit einer rückständigen Rasse zurückgewiesen werden kann. Es war besonders beliebt, Gefangenen lange Reisen bis zur gerichtlichen Untersuchung machen zu lassen. Leichen wurden haufenweise verbrannt. Schuldige, die zur Zivilisation hätten zurückgebracht werden sollen, wurden schlimmer als Bestien behandelt, und ihre Frauen und Kinder wurden einfach ihrem Schicksal und gewissen „weißen Australiern" überlassen. So heißt es in der traurigen Schilderung. Unser Verhalten gegenüber der farbigen Rasse ist schwärzer als der schwarze Mann selbst ..... Die Behandlung unserer farbigen Brüder in Australien ist eine lange Geschichte von Grausamkeit, Betrug und Unrecht."

Das hat nicht ein Deutscher, sondern ein Engländer über sein eigenes Volk geschrieben. Er berichtet damit demjenigen, der mit der Kolonialgeschichte genügend vertraut ist, nichts Neues. Denn die Geschichte der britischen Kolonien ist mehr als jede andere mit Blut und Tränen geschrieben. Daß man aber bei Kriegsschluß dennoch mit frecher Stirne alle eigenen Untaten ableugnen und statt dessen die Deutschen als unfähige und grausame Kolonisatoren hinstellen wollte, ist angesichts der obigen Mitteilungen aus englischer Quelle ein Beweis dafür, mit welcher Skrupellosigkeit die Kriegsschuldlüge von den Feinden des deutschen Volkes konstruiert worden ist. Hier gilt auch das berühmte Wort vom Balken im eigenen Auge und vom Splitter im Auge des Nächsten.

Rheumatische Schmerzen. „Ueber ein Jahr lang litt mein Mann an rheumatischen Schmerzen," schreibt Frau P. Brassard aus Montreal, Que. „Er konsultierte mehrere Aerzte und gab viel Geld aus für Medizin, fand aber keine Erleichterung. Nach dreiwöchentlichem Gebrauch von Forni's Alpenkräuter fühlte er sich wohl und konnte wieder an die Arbeit gehen." Diese berühmte Kräutermedizin bringt schnelle Besserung bei vielen Arten von rheumatischen Schmerzen; sie fördert die Ausscheidung giftiger Stoffe aus dem Körper. Sie ist keine Apothekermedizin, sondern wird von besonderen Agenten, die sie direkt aus dem Laboratorium von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, erhalten, geliefert.

Zollfrei geliefert in Canada.

— In der Pflanzenwelt der Insel Celebes befindet sich ein Farnkraut, dessen Blätter prächtig ultramarinblau gefärbt sind.

— Der Darm eines Seeleoparden besitzt nach den Messungen des Forschers Drygalski eine Länge bis zu 22 Meter.

„Durch Arbeit und Opfer zur Freiheit!"

Anläßlich des zehnjährigen Bestehens des Deutschen Auslandinstituts fand in Stuttgart, Württemberg, eine Festsitzung statt, an der unter anderen Reichsaußenminister Dr. Stresemann mit dem Reichspressechef Dr. Zechlin, Minister Bolz als Vertreter des württembergischen Staatspräsidenten, ferner Vertreter von Preußen, Bayern, Sachsen, Baden und anderen Ländern, sowie Geheimrat Kastel und zahlreiche andere hervorragende und einflußreiche Persönlichkeiten teilnahmen. Dem Reichspräsidenten und dem Reichsminister wurde der Deutsche Ring als höchste Ehrung für Verdienste um das Deutschtum im Ausland verliehen.

Nachdem Reichsaußenminister Dr. Stresemann seinen Dank für die ihm erwiesene Ehrung ausgesprochen hatte, führte er unter anderem folgendes aus: „Ich glaube an die Zukunft unseres Volkes, denn nur der Glaube gibt uns Kraft, ein neues Haus zu bauen. Der Sturz des deutschen Volkes ist nicht in seiner Schuld begründet. Moralisch sind wir so frei wie jedes andere Volk. Wir müssen ohne materielle Macht versuchen, durch individuelle Leistung unsere Stellung wieder zu erringen. Die Hauptsache ist für unser Volk, daß es nicht das Ziel aus dem Auge verliert und auf dessen Erreichung dauernd hinarbeitet. Wenn zahlreiche Stimmen aus dem Ausland auf den großen Fortschritt, den Deutschland in den letzten Jahren gemacht hat, hinweisen, warum sollen wir, trotzdem unsere Wirtschaftslage nicht so günstig ist, nicht Selbstvertrauen fassen und an unsere Zukunft glauben."

Der Reichsaußenminister widmete einen großen Teil seiner Ausführungen den kulturellen Beziehungen des Reiches zu den Auslanddeutschen. Er wies darauf hin, daß es keine loyaleren Staatsbürger im Auslande gäbe, als die deutschen Minderheiten, die besser den Schutz der fremden Regierungen und die Förderung ihres kulturellen Lebens verdienten. Der Minister bat dann die Deutschen im Auslande, sich nicht in Parteien zu splittern und auch bei der Erinnerung an die große deutsche Vergangenheit nicht die Sorgen des gegenwärtigen Deutschlands und seinen gewaltigen Lage des deutschen Volkstumpf um die Zukunft zu vergessen. Er kam dann noch einmal auf die Gedanken und seine Aufgaben zu sprechen, welche er in den Worten: „Durch Arbeit und Opfer zur Freiheit!" zusammenfaßte.

Krebs

Geschwülste, Lupus behandelt ohne Messer oder Schmerzen. Alle Arbeit garantiert. Kommen oder schreiben Sie um freies Buch.

Dr. Williams Sanatorium, 525 University Ave. S. E. Minneapolis, Minn.

Kaufman State Bank

124-126 No. La Salle St., Chicago, Ill.

Erste deutsch-amerikanische Staatsbank

Specialisten in

Immigration, Bank-Bonds-Mortgages, Investments-Schiffskarten, Internationale Wertpapiere, Kollektionen, Kauf- und Verkaufvertraege, Erbschaften, Vollmachten, Dokumente fachgemaess prompt und preiswert ausgefertigt

50,000 langjaehrige deutsche Kunden nebst 36 jaehriger Geschaeftserfahrung unsere beste Empfehlung

Notice Verlangen Sie unsere Englisch-deutsche Hauszeitung Jedermann gratis und franko zugesandt. Enthaelt viele interessante Wissenswerte Neuigkeiten kurz Sie

Alle Anfragen werden in Deutscher Sprache beantwortet.

Radikalheilung d. Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, geplagt von Hoffnungslosigkeit und schlechten Träumen, erschöpfenden Ausflüssen, Brust-, Rücken- und Kopfschmerzen, Haar-Ausfall, Abnahme des Gehörs und Sehkraft, Katarrh, Magendrücken, Stuhlverstopfung, Trägheit, Erröten, Zittern, Herzklopfen, Brustbeklemmung, Aengstlichkeit und Trübsinn — erfahren aus dem „Jugendfreund", wie alle solgen jugendlicher Verirrungen gründlich in kürzester Zeit und Strikturen, Samenfluß, Phimosis, Krampfader- und Wasserbruch nach einer völlig neuen Methode auf einen Schlag geheilt werden.

Dieses unterhaltende und lehrreiche Buch (neueste deutsche Auflage), welches Jung und Alt, Mann und Frau lesen sollte, wird gegen Einsendung von 25 Cents in Briefmarken versandt von

Private Clinic, 149 East 36. St. (Dept. 33) New York.

Bekanntmachung.

An alle Leser dieser Zeitung in Stadt und Land zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich nunmehr mein ärztliches Büro in Regina eröffnet habe und jetzt bereit bin, meine Dienste und Rat als Arzt zu erteilen. Ich beherrsche außer der deutschen Sprache noch andere Fremdsprachen.

Meine Adresse ist folgende:

DR. E. K. SAUER
Arzt und Chirurg
1818 Scarth Str., MacKenzie & Brown Blk.
Tag-Telephon 3993 — Regina, Sask. — Nacht-Telephon 8884

Schiffskarten von und nach allen Ländern

der besten und ältesten Schiffslinien.

Alle Dokumente für Ein- und Auswanderung nach allen Ländern

Unsere Reellität und Erfahrungen geben bei Ein- und Auswanderung gute Sicherheit und verhüten Unannehmlichkeiten.

Feuer-, Lebens-, Unfall- u. Hagelversicherung, zuverlässig und sicher.
Anfertigung notarieller Dokumente aller Art.
Ankauf und Verkauf von Stadteigentum und Farmen.
Arbeiter und Arbeiterinnen unentgeltlich besorgt.
Irgend welche Auskunft erteilen unentgeltlich

J. C. Wehrens & Son
Oeffentlicher Notar, Eidskommissar und Finanzagenten.
1516 11th Ave. Regina, Sask. Telephon 2906.

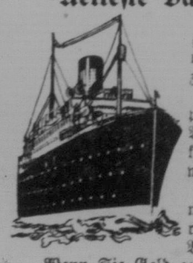
Farmen zu verkaufen in allen Distrikten

Schreiben Sie sofort um nähere Auskunft.

Simon & Oberhoffner
Schiffskarten-Agentur und Reisebüro — Notare — Real Estate.
Versicherungen — Geldanweisungen zahlbar in Europa — Anleihen.
1717-11. Ave. Phone 8034 REGINA, Sask

THE CUNARD LINE

Aelteste Dampferlinie nach Canada



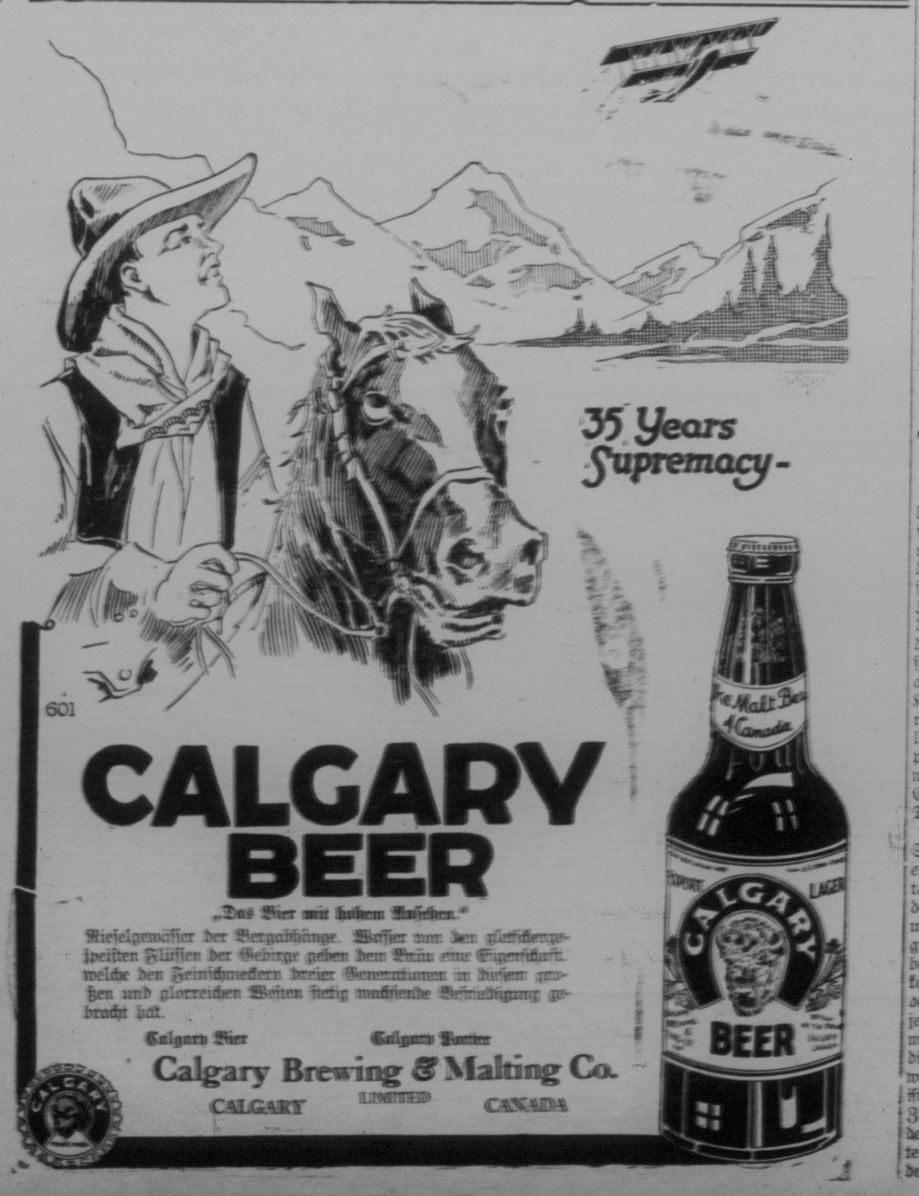
Jetzt ist es an der Zeit, das Herüberbringen Ihrer Familie oder Freunden nach Canada oder die Reise nach der Alten Heimat zu arrangieren.

Schreibt an die Cunard Steamship Company um Auskunft in der eigenen Sprache. Was die Regierung von euch verlangt, wird kostenfrei mitgeteilt und alle Maßregeln werden getroffen.

Billette können hier gekauft werden oder man kann die benötigten Papiere nach Europa schicken an diejenigen, die selbst ihre Billette bezahlen.

Wenn Sie Geld an Ihre Familie nach drüben senden wollen, dann macht die Cunard Linie Geldüberweisungs-Abteilung schnelle Zahlung.

Die Cunard Linie hat Büros in allen Ländern Europas. Diese werden eueren Verwandten und Freunden in jeglicher Weise behilflich sein.

Dampfer gehen direkt nach Canada — 3stere Fahrten — kein Aufenthalt. Schreiben Sie an

CUNARD LINE
270 MAIN ST. WINNIPEG